
Neuer Service: Anmeldungen zum Ferienprogramm 2020 des Landkreises Regensburg ab sofort über Online-Portal möglich

Regensburg (RL). Auch heuer hat das Kreisjugendamt wieder ein tolles Ferienprogramm auf die Beine gestellt. Für die Oster-, Pfingst- und Sommerferien werden rund 125 Aktionen/Projekte angeboten. Landrätin Tanja Schweiger stellte zusammen mit Werner Kuhn, Leiter des Kreisjugendamtes, sowie Peter Weigl, das Ferienprogramm bei einem Pressegespräch im Landratsamt vor. Für die Anmeldungen, die ab sofort unter <https://www.landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus/ferienprogramm/> möglich sind, wurde erstmals ein neues Online Portal eingerichtet, das beispielsweise über die maximale Teilnehmerzahl bei einer Aktion und die noch freien Plätze informiert. Anmeldungen per mail oder Telefon sind nicht mehr möglich, jedoch stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisjugendamtes selbstverständlich wie bisher für Fragen und Auskünfte zum Ferienprogramm gerne zur Verfügung.

Neue Angebote und bewährte Klassiker

Neu im Programm ist in diesem Jahr der Besuch der Tropfsteinhöhle Schulerloch, das Projekt Garten-SCHULE, der Besuch des Technikhauses in Straubing, die Radwanderung entlang der Isar sowie das Parkour & Freestyle Ferienprogramm in Regensburg. Aber auch auf Bewährtes wird nicht verzichtet: Kinderkochkurse, Töpferkurse, die Stark- und- Fair-Trainings für Jungen und Mädchen, verschiedene Aktionen im Naturkundemuseum oder in der Ostdeutschen Galerie sowie viele andere Aktionen.

„Auf dem Programm stehen Tagesaktionen, Tagesausflüge, Zeltlager, Rad- und Kanutouren in unserer Region, aber auch eine Jugendreise nach Brüssel, eine Erlebnisreise an den Gardasee oder ein Sprachaufenthalt in Südengland. Die Wanderreise führt uns dieses Jahr in die Allgäuer Alpen. Es freut mich, dass wir auch heuer wieder zwei inklusive Ferienaktionen anbieten können. In Zusammenarbeit mit der Offenen Behindertenarbeit der Caritas Regensburg werden Tagesfahrten nach Tennenlohe zum Walderlebniszentrum und nach Nürnberg zum Erfahrungsfeld der Sinne organisiert. Ich bin mir sicher, dass für jeden etwas Passendes dabei ist“, so Kreisjugendpfleger Peter Weigl.

„Das neue Ferienprogramm ist wieder ein gelungener Mix aus etablierten Veranstaltungen und Neuem“, so Landrätin Tanja Schweiger. „Dass wir das umfangreiche Programm so gut durchführen können, verdanken wir den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern sowie den Beschäftigten der Gemeinden und auch der engagierten Arbeit meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisjugendamtes. Dafür ein herzliches Vergelt`s Gott!“

Weitere Informationen zum Ferienprogramm des Landkreises:

Sicherheit wird „groß“ geschrieben

Bei allen Programmpunkten steht aber neben dem Spaß und dem Gemeinschaftserlebnis vor allem auch die Sicherheit der Kinder im Vordergrund. Viele der Betreuerinnen und Betreuer sind oft schon seit vielen Jahren für das Kreisjugendamt tätig und werden auch regelmäßig geschult. Eltern von Kindern mit Handicap können sich gerne beim Kreisjugendamt beraten lassen.

3000 Mädchen und Buben nahmen 2019 an den Ferienaktionen des Landkreises teil

Im vergangenen Jahr haben an den Ferienaktionen des Landkreises rund 3.000 Mädchen und Buben teilgenommen. Auf dem Jugendzeltplatz Zaar bei Kallmünz, der vom Kreisjugendamt betrieben wird, gab es 2019 rund 10.000 Übernachtungen. Der Landkreis Regensburg hat im vergangenen Jahr für die Jugendarbeit – darunter fallen auch das Ferienprogramm, der erzieherische Kinder- und Jugendschutz, die

außerschulische Jugendbildung, der Zuschuss für den Kreisjugendring und die internationalen Begegnungsmaßnahmen der Schulen und Gemeinden – rund 410 000 Euro ausgegeben. „Die positiven Rückmeldungen bestätigen uns, dass dies eine gute Investition ist“, so Werner Kuhn, Leiter des Kreisjugendamtes.

Kostenzuschuss möglich

Damit die Teilnahme einzelner Kinder aus dem Landkreis Regensburg nicht an den Kosten scheitert, besteht auch die Möglichkeit einer Bezuschussung. Voraussetzung dafür ist, dass bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschritten werden und ein Antrag auf Zuschuss von den Eltern beim Kreisjugendamt gestellt wird.

Das Ferienprogramm liegt in gedruckter Form ab sofort auch im Landratsamt Regensburg, in allen Sparkassen- und Raiffeisenbankfilialen im Landkreis, in Schulen und bei allen Gemeindeverwaltungen aus.

Einige Gemeinden und Jugendverbände bieten auch eigene Ferienfreizeiten an. Die Kontaktdaten finden Sie im Ferienprogramm und auf den Internetseiten der Gemeinden.

Kontakt: Weitere Informationen zum Ferienprogramm 2020 gibt es beim Kreisjugendamt. Ansprechpartner: Peter Weigl Telefon 0941 4009-239 sowie Verena Franz, 0941 4009-451, oder per E-Mail an: jugendarbeit@lra-regensburg.de.



Bildunterschrift: Landrätin Tanja Schweiger präsentiert mit Kreisjugendamtsleiter Werner Kuhn (links) und Kreisjugendpfleger Peter Weigl das neue Ferienprogramm 2020. Foto: Birgitt Retzer/LRA

Landratsamt Regensburg / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Altmühlstr. 3 / 93059 Regensburg
Pressesprecher: Hans Fichtl / Stellvertretende Pressesprecherin: Astrid Gamez
Tel.: 0941 4009-276, -433, -419, -547 / Fax: 0941 4009-288
E-Mail: pressestelle@lra-regensburg.de
Internet: www.landkreis-regensburg.de